

Öffentlicher Teil

Der Dekan eröffnet die Sitzung um 16.13 Uhr und begrüßt zum öffentlichen Teil der Fakultätsratsitzung.

TOP 1 – Festlegung der Tagesordnung

Beschluss: Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig und ohne Enthaltungen beschlossen.

TOP 2 – Protokoll der Sitzung vom 13. Mai 2022

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats beschließen einstimmig und ohne Enthaltungen das Protokoll der Sitzung vom 13. Mai 2022.

TOP 3 – Bericht des Dekans

Der Dekan berichtet über den Festakt der Feierlichen Promotion am 21. Mai 2022 im Juridicum, an dem 100 Doktorandinnen und Doktoranden mit zahlreichen Angehörigen teilgenommen haben. Herr Dr. Peter Andre hielt die Doktorandenrede, im Rahmen der Feier wurden zahlreiche Preise verliehen.

Der Dekan informiert über die Ehrenpromotion für Frau Prof. Dr. Anne Lefebvre-Teillard im Rahmen der Französischen Rechtshistorikertagung am 2. Juni 2022.

Der Dekan teilt mit, dass am 24. Juni 2022 das Kolloquium zu Ehren des 65. Geburtstags von Herrn Prof. Dr. DDr. h.c. Matthias Herdegen im Festsaal der Universität Bonn mit vielen interessanten Vorträgen stattgefunden hat.

Der Dekan berichtet über das Fakultätssommerfest am 24. Juni 2022 im Juridicum und dankt Frau Natalie Keller herzlich für die hervorragende Planung und Organisation. Die finanztechnischen Vorgaben der Universitätshauptverwaltung erschweren die Durchführung einer Feier dieser Art in solchem Maße, dass zukünftig ein anderes Format für das Fakultätssommerfest zu wählen ist.

Der Dekan informiert über den Planungsstand der Gedächtnisfeier für Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Marcus Lutter am 14. Oktober 2022. Die endgültige Bestätigung der Raumreservierung von Fest- und Senatssaal über die Zentrale Raumvergabe der Universität Bonn ist mittlerweile eingegangen.

Der Dekan teilt mit, dass in der ersten Oktoberhälfte dieses Jahres die MES 25th Opening Ceremony stattfinden wird, zu der er einen Vortrag halten wird. In diesem Rahmen soll das 25. Studienjahr des Studiengangs „Master of European Studies - Governance and Regulation“ (MES), betreut von Herrn Prof. Dr. Christian Koenig und Herrn Prof. Dr. Ludger Kühnhardt von Seiten der Philosophischen

Fakultät, feierlich eröffnet werden. Das 25jährige MES-Jubiläum steht bereits im Zeichen des anstehenden Generationenwechsels. Schon das darauffolgende 26. MES-Studienjahr 2023/2024 wird mit der Emeritierung von Herrn Prof. Dr. Kühnhardt 2024 zusammenfallen. Herr Prof. Koenig wird als Dozent dem Masterprogramm bis zu seiner Emeritierung 2028 zur Verfügung stehen, so dass der Generationenwechsel mit einem neuen Leitungsteam gleitend vollzogen werden kann.

Der Dekan berichtet, dass die Ausschreibung der WISNA-Professur für das Recht der Nachhaltigkeit auf den Weg gebracht worden ist.

Der Dekan teilt mit, dass er auf Bitte des Kanzlers Frau Silke Adamitza und Frau Dr. Susanne Schiemichen als beratende Mitglieder für die Senatskommission Planung und Finanzen benannt hat.

Der Dekan berichtet, dass er bei Abteilung 9.1/Frau Schwill beantragt hat, die Frist zur Reakkreditierung des Bachelor-Begleitfaches „Rechtswissenschaft“ (30. September 2023) zu verlängern. Das Akkreditierungsverfahren soll zum 30. September 2025 gemeinsam mit dem Bachelorstudiengang „Law and Economics“ wiederaufgenommen werden.

TOP 4 – Denomination der „Professur für Bürgerliches Recht, Internationales Privatrecht und/oder Rechtsvergleichung“ in „Professur für Bürgerliches Recht, Common Law und Rechtsvergleichung“

Der Dekan erläutert, dass Frau Prof. Dr. Birke Häcker, wie bereits im Rahmen der Berufungsverhandlungen angedacht, nunmehr eine Denominationsänderung entsprechend ihrem eigenen Forschungs- und Lehrprofil beantragen möchte. Sie bittet darum, in der Bezeichnung der Schlegel-Professur das „Internationale Privatrecht“ durch das „Common Law“ zu ersetzen. Die Denomination würde dann wie folgt lauten: „Bürgerliches Recht, Common Law und Rechtsvergleichung“ (auf Englisch: „Civil Law, Common Law and Comparative Law“). Die Mitglieder des Rechtswissenschaftlichen Fachbereichs und die Mitglieder der Fakultät haben in ihren vorangegangenen Sitzungen diesen Vorschlag einstimmig und ohne Enthaltungen befürwortet.

Der Dekan bietet Gelegenheit zu Wortmeldungen oder Gegenstimmen.

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats beschließen einstimmig und ohne Enthaltungen die Denomination der „Professur für Bürgerliches Recht, Internationales Privatrecht und/oder Rechtsvergleichung“ in „Professur für Bürgerliches Recht, Common Law und Rechtsvergleichung“.

TOP 5 – Zweite Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Volkswirtschaftslehre“ und die Bachelorteilstudiengänge „Wirtschaftswissenschaften“ (Fach im Zwei-Fach-Modell oder Begleitfach)

Der Dekan verweist auf den vorliegenden Entwurf.

Die Mitglieder des Studienbeirats haben in ihrer Sitzung am 28. Juni 2022 positiv entschieden, den Entwurf einer Änderung der Prüfungsordnung des Bachelorstudiengangs dem Fakultätsrat zum Beschluss vorzuschlagen.

Die Mitglieder des Wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereichs und der Fakultät haben in ihren heutigen vorangegangenen Sitzungen der Änderungsordnung in der vorliegenden Form zugestimmt.

Der Dekan bietet Gelegenheit zu Wortmeldungen oder Gegenstimmen.

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats beschließen einstimmig und ohne Enthaltungen die vorliegende zweite Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Volkswirtschaftslehre“ und die Bachelorteilstudiengänge „Wirtschaftswissenschaften“ (Fach im Zweifach-Modell oder Begleitfach).

TOP 6 – Auslaufen des Studiengangs „Master Deutsches Recht (LL.M.)“

Der Dekan teilt mit, dass der Rechtswissenschaftliche Fachbereich vor etwa eineinhalb Jahren beschlossen hat, den bisherigen Masterstudiengang „Deutsches Recht“ zu beenden. Im Wintersemester 2022/23 werden die letzten Studentinnen und Studenten zugelassen.

Es soll ein neuer Studiengang unter der Federführung von Frau Prof. Dr. Birke Häcker konzeptionell entwickelt und eingerichtet werden, der den internationalen Aspekt beinhalten soll.

Die Mitglieder des Rechtswissenschaftlichen Fachbereichs haben in ihrer Sitzung am 13. Mai 2022 bei einer Gegenstimme und ohne Enthaltungen das Auslaufen des Masterstudiengangs „Deutsches Recht“ beschlossen.

Der Dekan bietet Gelegenheit zu Wortmeldungen.

Herr Prof. Dr. Christian Hillgruber betont, dass eine Vereinbarung mit der Marcus-Lutter-Deutsche Rechtsschule Warschau besteht, Studentinnen und Studenten aus Warschau bei entsprechender Abschlussnote in Bonn zum Masterstudium zuzulassen. Herr Prof. Hillgruber erklärt seine Bereitschaft, Frau Prof. Dr. Häcker bei der Konzeption des neuen Masterstudiengangs zu unterstützen. Der Dekan dankt Herrn Prof. Hillgruber und versichert ihm, dass die Vereinbarung mit Warschau berücksichtigt werden wird.

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats beschließen einstimmig und ohne Enthaltungen das Auslaufen des Studiengangs „Master Deutsches Recht (LL.M.)“.

TOP 7 – Lehrangelegenheiten Fachbereich Rechtswissenschaft

7 a) Lehraufträge

Der Dekan verweist auf die vorliegende Übersicht der Lehraufträge für das Wintersemester 2022/23.

Die Mitglieder des Rechtswissenschaftlichen Fachbereichs haben der Liste in ihrer heutigen vorangegangenen Sitzung einhellig zugestimmt.

Der Dekan bietet Gelegenheit zu Wortmeldungen oder Gegenstimmen.

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats beschließen einstimmig und ohne Enthaltungen die vorliegende Liste der Lehraufträge des Rechtswissenschaftlichen Fachbereichs.

7 b) – Prüfungsberechtigung der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Der Dekan verweist auf die vorliegende Übersicht der Lehraufgaben zur selbstständigen Wahrnehmung durch Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rechtswissenschaftlichen Fachbereichs für das Sommersemester 2022.

Die Mitglieder des Rechtswissenschaftlichen Fachbereichs haben der Liste in ihrer heutigen vorangegangenen Sitzung einhellig zugestimmt.

Der Dekan bietet Gelegenheit zu Wortmeldungen oder Gegenstimmen.

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats beschließen einstimmig und ohne Enthaltungen diese Liste der Prüfungsberechtigung der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rechtswissenschaftlichen Fachbereichs.

7 c) – Aufnahme von Veranstaltungen in die Schwerpunktbereichskataloge und Änderung der Schwerpunktbereichskataloge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 8 – Lehrangelegenheiten Fachbereich Wirtschaftswissenschaften - Lehraufträge

Der Dekan verweist auf die vorliegende Übersicht der Lehraufträge für das Wintersemester 2022/23.

Die Mitglieder des Wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereichs haben der Liste in ihrer heutigen vorangegangenen Sitzung einhellig zugestimmt.

Der Dekan bietet Gelegenheit zu Wortmeldungen oder Gegenstimmen.

Beschluss: Die Mitglieder des Fakultätsrats beschließen einstimmig und ohne Enthaltungen die vorliegende Liste der Lehraufträge des Wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereichs.

TOP 9 – Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Der Dekan dankt für die Sitzung und beendet den öffentlichen Teil.

Bonn, 1. Juli 2022

gez. Prof. Dr. Jürgen von Hagen

(Dekan)

gez. Gabriele Watzl

(Protokollführerin)